

Lösungshinweise zu Praxisfragen

Themenbereich 6: Zulässige Erleichterungen bei der Prüfung von KMU

Frage 1	Ja	Nein
Liegen die Voraussetzungen für ein KMU vor?		
a) Eigentum liegt bei einer kleinen Anzahl von Personen und der Eigentümer hat geschäftsführende Position	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Eine kleine GmbH verwendet ein vollintegriertes ERP-System	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Lösungshinweise zu Frage 1

zu a) Die Voraussetzungen, Eigentum bei einer kleinen Anzahl von Personen und der Eigentümer ist in geschäftsführender Funktion sind Anzeichen dafür, dass keine komplexe Organisation vorliegt. Somit könnte dieses Unternehmen unter den Anwendungsbereich des IDW PS KMU 1 (09.2022) Tz. 24 (f) fallen

zu b) Bei komplexen IT-Anwendungen liegt ein Anwendungsverbot für die IDW PS KMU vor (vgl. IDW PS KMU 1 Tz. 21 (b) (ii)).

Frage 2	Ja	Nein
Welche der folgenden Aussagen ist bei der Prüfung von KMU zutreffend?		
a) Der Umfang und die Dokumentation der Prüfungsplanung kann an die Größe und eine geringere Komplexität des Unternehmens angepasst werden.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Eine IKS-Prüfung ist erforderlich, wenn bei Massentransaktionen durch aussagebezogene Prüfungshandlungen keine ausreichende Prüfungssicherheit gewonnen werden kann.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Bei der Risikobeurteilung kann bei KMU auf die gesonderte Beurteilung des inhärenten Risikos durch gesonderte Einschätzung der inhärenten Risikofaktoren verzichtet werden.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Lösungshinweise zu Frage 2

zu a) Diese Skalierungsmöglichkeit ist bereits in den ISA [DE] vorgesehen.

zu b) Funktionsprüfungen sind auch bei KMU notwendig, wenn aussagebezogene Prüfungshandlungen allein keine ausreichenden geeigneten Prüfungsnachweise auf Aussageebene erbringen können (vgl. IDW PS KMU 5 (09.2022) Tz. 18 (b))

zu c) Nach IDW PS KMU 5 (09.2022) Tz. 5 (a) (i) hat der Abschlussprüfer

falscher Darstellungen aufgrund der besonderen Merkmale der relevanten Arten von Geschäftsvorfällen, Kontensalden sowie Abschlussangaben zu würdigen. Auch bei KMU ist das Spektrum inhärenter Risiken anzuwenden.

Frage 3	Ja	Nein
Welche Erleichterungen bei der Prüfung von KMU sind möglich?		
a) Identifizierung und Beurteilung der Risiken auf Abschlussebene und auf Aussageebene sind zusammengefasst möglich.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Das Spektrum inhärenter Risiken und damit die inhärenten Risikofaktoren müssen nicht detailliert bearbeitet werden.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
c) Bei bedeutsamen Risiken : Sofern diese ausnahmsweise nur aussagebezogen geprüft werden sollen (Prüffeld mit Vollprüfung), ist keine Identifikation von Kontrollen und damit keine Aufbauprüfung notwendig.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Lösungshinweise zu Frage 3

zu a) vgl. IDW PS KMU 4 (09.2022) Tz. 34 ff.

zu b) z.B. IDW PS KMU 4 (09.2022) Tz. 35 ff.

zu c) vgl. IDW PS KMU 4 (09.2022) Tz. 39 (Erleichterung bei Anwendung GoA KMU)